Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 13 (1895)

Heft: 120

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 120 XIII. Jahrgang. Bern, Montag, 6. Mai. 1895 Berne, Lundi, 6 Mai. XIIIme année. № 120

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2tes Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2tes Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Nous, Président du tribunal de Delémont, à la requête de Me Goetschel, avocat, audit lieu, mandataire de M. J. Dubi, directeur général des Usines L. de Roll à Gerlafingen, agissant ce dernier comme tuteur de Bertha et Charles Kinzelbach, enfants et uniques héritiers de feu Ernest Kinzelbach, sommons le ou les détenteurs inconnus des coupons des actions de la Société du Gaz de Delémont, portant les nos 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, de produire ces titres au greffe du tribunal de ce siège, dans un délai de 3 ans dès la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée, conformément aux art. 849 et suivants c. o.

Donnée à Delémont, pour être publiée 3 fois dans la Feuille officielle suisse du commerce, le 1er mai 1895.

(W. 47³) Le président du tribunal: **A. Vermeille.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1895. 1. Mai. Die Firma **L. Wasmer & Cie** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 126 vom 25. Mai 1894, pag. 511) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

1. Mai. Inhaberin der Firma **M. Pouzioux-Wasmer** in Zürich I ist Mina Pouzioux geb. Wasmer von Poitiers (Frankreich), in Zürich III. Kinderkonfektion. Rennweg 42.

1. Mai. Die Firma **J. Zuberbühler** in Zurzach (Inhaber Jakob Zuberbühler, von und in Zurzach), eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung Zurzach den 14. Februar 1883 (S. H. A. B. Nr. 26 und 64 vom 26. Februar und 4. Mai 1883, pag. 194 und 515) hat am 1. Mai 1895 in Zürich I unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den Inhaber vertreten wird und für welche an Frieda Braschler von Winterthur in Zürich I Prokura erteilt ist. Broderie und Lingerie. Bahnhofstrasse 37.

1. Mai. Die Firma **Frau E. Stutz** in Albisrieden (S. H. A. B. Nr. 87 vom 9. April 1894, pag. 349) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Höngg, Rütihofstrasse, verlegt, woselbst auch die Firmainhaberin nun wohnt und verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes An- und Verkauf von Liegenschaften und Geflügelzucht.

1. Mai. Die Firma **Rudolf Suter** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 66 vom 8. Mai 1883, pag. 525) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. Mai. Inhaber der Firma **R. Mollenhauer-Hotz** in Zürich I ist Rudolf Mollenhauer-Hotz von Beuthen a. O., in Zürich I. Pelzwarenfabrikation. Bahnhofstrasse 52.

1. Mai. Die Firma **G. Murbach** in Unterstrass (S. H. A. B. Nr. 41 vom 24. März 1883, pag. 309) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal Zürich III, Kasernenstrasse 21, woselbst der Inhaber ebenfalls wohnt.

1. Mai. Aus dem Vorstande des **Konsumverein Schwamendingen** in Schwamendingen (S. H. A. B. Nr. 13 vom 21. Januar 1891, pag. 49) ist der Verwalter Konrad Meili ausgetreten und an dessen Stelle gewählt worden Jean Isler von Wildberg, in Wallisellen.

2. Mai. William Henry Underwood und Jules Steegmann, beide aus England, in Zürich I, haben unter der Firma **Underwood & Steegmann** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 27. September 1894, Datum des Eintrages derselben Gesellschaft in Basel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 3. Oktober 1894, pag. 896) ihren Anfang nahm. Generalagentur der Firma «Underwood & Underwood» in NewYork für Stereoskope und stereoskop. Ansichten. Sonnenquai 16.

2. Mai. Inhaber der Firma **W. A. Mäcker** in Zürich III ist Wilhelm August Mäcker von Berlin, in Zürich III. Technisches Bureau und mech. Werkstätte. Ackerstrasse 56.

2. Mai. Die Firma **W. Hermetschwyler** in Wollishofen (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, pag. 229) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

2. Mai. Die Firma **Gust. Lennartz & Co** in Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 262 vom 7. Dezember 1894, pag. 1075) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft (Mitgesellschafter Albert Lennartz) erloschen.

Gustav Lennartz von Remscheid (Rheinpreussen), Werner Beglinger von Mollis (Glarus), Albert Lennartz von Remscheid und Johannes Beglinger von Mollis, alle in Hombrechtikon, haben unter der Firma **Lennartz, Beglinger & Co** in Hombrechtikon eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1895 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gust. Lennartz & Co» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Gustav Lennartz, Werner Beglinger und Albert Lennartz. Kommanditär ist Johannes Beglinger mit dem Betrage von dreissigtausend Franken. Fabrikation von Sägen und Maschinenmessern. Im Langenried 258.

2. Mai. Die Firma **Hauser & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1894, pag. 9) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich II, Stockerstrasse 31 (Rolandeck) verlegt und es wohnen die Gesellschafter Hermann Hauser in Zürich II und Oscar Bünzli in Zürich I.

2. Mai. Eintragungen von Amteswegen, verfügt vom Handelsregisterbureau:

a. Inhaber der Firma **Ar. Walter** in Zürich IV ist Arnold Walter von Dynhard, in Zürich IV. Ingenieurbureau. Scheuchzerstrasse 18.

b. Inhaber der Firma **Alb. Strickler** in Zürich III ist Albert Strickler von Stäfa, in Zürich III. Cementgeschäft. Gasometerstrasse 32.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1895. 1. Mai. Die Firma **Jules Bernheim** in Bern (S. H. A. B. Nr. 86 vom 6. April 1893, pag. 345) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

2. Mai. Der Inhaber der Firma **J. Hirter** in Bern (S. H. A. B. Nr. 15 vom 1. Februar 1890, pag. 72) widerruft die an Emil Keller erteilte Prokura, an dessen Stelle wird solche an Albert Oeler von Altstätten (St. Gallen), in Bern, erteilt und zwar kollektiv mit Jules Levy.

Bureau Interlaken.

1. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. Keller & Cie** in Unterseen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 22. März 1895, pag. 331) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

1. Mai. Inhaber der Firma **Wyttenbach und Gysi** in Unterseen sind Albert Wyttenbach von Goldiwyl, in Unterseen und Martin Gysi von und in Unterseen. Dieselben haben Aktiva und Passiva der erloschenen Firma übernommen und bilden unter sich eine Kollektivgesellschaft, die am 1. Mai 1895 beginnt. Natur des Geschäftes: Fabrik und Handel in Mineralwasser. Geschäftslokal: St. Beatenbergstrasse, Unterseen.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

1. Mai. Die Firma **J. Studer,** Ziegel-, Röhren- und Kalkfabrikation in Hellisbühl bei Oberdiesbach (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. Juni 1883, pag. 710) ist heute erloschen.

Unter der Firma **Studer & Cie** in Hellisbühl bei Brenzikofen haben Johann Studer, Katharina Studer geb. Huber, Jakobs Witwe, und der Sohn der letztern, Ernst Studer, alle von Niederösch und wohnhaft im genannten Hellisbühl eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit heute beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Studer» übernimmt. Geschäft: Ziegel-, Röhren- und Kalkfabrikation.

Glarus — Glaris — Glarona

1894. 1. Mai. Die Firma **Seb. Müller** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 124 vom 30. Mai 1891, pag. 505) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer.

1895. 1er mai. Le chef de la maison **Blanc Marcel,** à Montagny-les-Monts, qui a commencé en novembre 1894, est Marcel fils Jean-Louis Blanc de Mannens, domicilié à Montagny-les-Monts. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et débit de vin à emporter.

2 mai. Sous la dénomination **Société de laiterie de Russy,** il a été établi à Russy, le 7 mars 1895, une association ayant pour but de procurer à ses membres les moyens de tirer du lait de leurs vaches le parti le plus avantageux, soit en le vendant en commun, soit en fabriquant du fromage ou d'autres produits. Le siège de l'association est à Russy; sa durée est illimitée. Pour faire partie de l'association il faut adhérer aux statuts et les signer ou y avoir été admis postérieurement suivant les règles fixées aux statuts; il faut en outre être domicilié à Russy ou dans ses environs ou tout au moins y être propriétaire d'un bien rural. La demande d'admission est adressée par écrit au président de la commission au plus tard un mois avant le commencement de l'année comptable. L'admission d'un nouveau membre est décidée par l'assemblée générale. Pour entrer dans l'association chaque nouveau membre paie une finance d'admission de douze francs par mille francs de taxe cadastrale. En cas de décès d'un associé tous les enfants mâles ayant une exploitation agricole succèderont à ses droits moyennant une finance de deux francs. Un sociétaire qui demanderait à ne plus faire partie de la société est astreint à payer à celle-ci un montant de vingt à cinquante francs restant au bénéfice de la dite société. En entrant dans l'association chaque membre contracte l'obligation de porter tout le lait de son exploitation à la laiterie à l'exception de celui qui est nécessaire pour l'usage de sa famille et à celle de son bailleur. Le fermier d'un associé remplace obligatoirement celui-ci dans les devoirs imposés par l'art. 12. Le mange-foin d'un associé est assimilé au fermier. La première contravention aux arts. 12 et 13 des statuts sera punie d'une amende de dix à cinquante francs. En cas de

récidive, l'exclusion pourra être prononcée, le tout sans préjudice de dommages-intérêts s'il y a lieu. Les engagements de l'association vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens sociaux; les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle. On cesse de faire partie de la société: 1° par la retraite volontaire; 2° par la faillite; 3° par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. La sortie volontaire ne peut avoir lieu qu'à la fin d'une année comptable et moyennant un avertissement préalable de trois mois. La sortie volontaire peut cependant s'effectuer en tout temps en cas de partage, de vente, d'amodiation et de résiliation de bail. L'exclusion a lieu dans les cas prévus à l'art. 15 des statuts, ainsi que dans ceux prévus par le règlement de l'association, sans préjudice des dispositions de l'art. 685 du code fédéral des obligations. La sortie de l'association par les modes prévus à l'art. 17 entraine pour l'associé sortant la perte de tout droit en capital et jouissance à l'avoir social. Les organes de la société sont: *a.* l'assemblée générale; *b.* la commission composée de trois membres; *c.* le tribunal arbitral. Le président et le secrétaire de la commission ont ensemble la signature sociale. Ils représentent et engagent l'association vis-à-vis des tiers par leurs signatures collectives. La commission est aujourd'hui composée comme suit: president Jean Gaumann, fermier; secrétaire François Musy; boursier Simon Ottet, tous à Russy.

2 mai. La maison **Lucien Michaud,** à Estavayer (F. o. s. du c. de 1892, page 34), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

2 mai. La maison **Ernest Pury,** à Fétigny (F. o. s. du c. de 1894, page 677), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1895. 1. Mai. **Gottlieb Luginbühl** von Grosshöchstetten, geb. 10. Januar 1870, Bier- und Milchhändler, Metzgergasse 34, Bern.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

2 mai 1895, 8 h. a.
No 7474.
Augustine Cornioley, coiffeuse,
Lausanne (Suisse).

Lotion pour la chevelure.

2 mai 1895, 8 h. a.
No 7475.
Manufacture dijonnaise des Biscuits Pernot,
(succursale de la maison de Dijon,)
Genève (Suisse).

Confetti

Biscuits.

26 aprile 1895, 12 o. m.
No 7476.
Fabbrica Tabacchi in Brissago,
Brissago (Svizzera).

Zigari di Virginia.

26 aprile 1895, 12 o. m.
No 7477.
Fabbrica Tabacchi in Brissago,
Brissago (Svizzera).

Zigari di Virginia.

2 mai 1895, 11 h. a.
No 7478.
Louis Brandt & frère, fabricants,
Bienne (Suisse).

Ω

Mouvements, boîtes, cuvettes, cadrans, étuis et emballages de montres.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Dresdner Bank

Dresden — Berlin — Hamburg — Bremen — London

Aktien-Kapital 85,000,000 Mark.

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, dass wir in **Bremen** unter der Firma

Bremer Bank Filiale der Dresdner Bank

und in **London, E. C., 65 Old Broad Street** unter der Firma

Dresdner Bank

Zweigniederlassungen errichtet haben.

Dresden, den 1. Mai 1895.

(367) Dresdner Bank.

„Schweiz",
Transport-Versicherungs-Gesellschaft.

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die **Dividende** für das Geschäftsjahr 1894 auf **22** % festgesetzt, demnach wird der am 15. Mai a. c. fällige Coupon **Nr. 25** mit (H 2005 Z)

Fr. 110.—

und zwar **von heute ab** an **unserer Gesellschaftskasse** eingelöst.

Wir bitten, den Coupons ein Nummernverzeichnis beizufügen.

Zürich, den 25. April 1895.

Namens des Verwaltungsrates,

(340²) Der Präsident: **Riedtmann-Naef.** Der Direktor: **H. Knorr.**

Aktiengesellschaft
Schappe- & Cordonnet-Spinnerei Ryhiner.

Fünfte ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 21. Mai 1895, vormittags 10 Uhr,

in der Lesegesellschaft, Münsterplatz, Basel.

Traktanden:

1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr 1894.
2) Wahl von zwei im Austritt befindlichen Mitgliedern und Neuwahl eines siebenten Mitgliedes des Verwaltungsrates.
3) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten für das Geschäftsjahr 1895.
4) Ermächtigung des Verwaltungsrates zum Abschluss eines Verkauf- und Mietvertrages über die Liegenschaft am Mattweg.
5) Reduktion des Aktienkapitals.

Die Jahresbilanz, sowie der Bericht der Herren Revisoren sind vom 13. Mai 1895 an im Geschäftslokal, **Rappoltshof,** zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien **spätestens drei Tage vor dem Versammlungstage** bei der **Gesellschaftskasse (Rappoltshof)** oder bei den Herren **Dreyfus Söhne & Co, Ehinger & Co, Zahn & Co** zu deponieren. Die Hinterlagsscheine dienen als Zutrittskarten zur Generalversammlung. (H 1700 Q)

Die Herren Aktionäre werden darauf aufmerksam gemacht, dass behufs Behandlung des Traktandums 5 laut § 16 unserer Statuten die Hälfte des Aktienkapitals vertreten sein muss.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

(364²) **B. A. Dreyfus-Brettauer.**

PROSPECTUS.

Anlehen des Staates Bern

im Betrage von Fr. 48,697,000 zu 3 %

für Rückzahlung des 3½ % Anlehens von 1887.

In Ausführung des Beschlusses des Grossen Rates vom 30. April 1895 und zum Zwecke der Rückzahlung des 3½ % Anleihens vom Jahre 1887 im restlichen Betrage von Fr. 48,697,000 nimmt der Staat Bern ein neues Anlehen auf im nämlichen Betrage von Fr. 48,697,000.

Dieses Anlehen wird eingeteilt in 97,394 Obligationen zu Fr. 500, auf den Inhaber lautend, verzinslich zu 3 % per Jahr, mittelst halbjährlicher Coupons per 1. Januar und 1. Juli.

Die neuen Obligationen werden mit Zinsgenuss vom 1. Juli 1895 ausgestellt.

Der Staat Bern wird auf Verlangen der Inhaber Schuldscheine dieses Anlehens in Verwahrung nehmen und dagegen auf den Namen lautende Depotscheine kostenfrei ausgeben. Solche Depots dürfen jedoch nicht weniger als Fr. 5000 (zehn Schuldscheine) betragen.

Die Schuldscheine dieses Anlehens sind zum Nominalwerte von Fr. 500 rückzahlbar in den Jahren 1901 bis 1950 mittelst 50 jährlicher Auslosungen nach einem Amortisationsplane, welcher den Schuldscheinen beigedruckt wird.

Der Staat Bern behält sich jedoch das Recht vor, von 1905 an sowohl grössere Rückzahlungen als die im Amortisationsplane vorgesehenen vorzunehmen, als auch das ganze restliche Anlehen oder einen Teil desselben zur Rückzahlung zu künden.

Der Staat Bern verpflichtet sich, die Coupons und zur Rückzahlung aufgerufenen Obligationen kostenfrei einlösen zu lassen:

in Bern bei der Staatskasse; ferner bei den Amtsschaffnereien; bei der Kantonalbank von Bern, sowie deren Filialen;

in Aarau, Basel, Genf, Lausanne, Luzern, Neuenburg und Zürich bei den Kassen, welche seitens der Finanzdirektion hiezu bezeichnet werden;

in Paris, in gesetzlicher französischer Währung, bei der Banque de Paris et des Pays-Bas;

in Frankfurt a. M., Karlsruhe, Köln, Mülhausen, München, Strassburg und Stuttgart, in gesetzlicher deutscher Währung, zum festen Kurse von 1 Reichsmark für Fr. 1. 25.

Die Zahlung der fälligen Coupons und Schuldscheine wird ohne jeglichen Abzug stattfinden.

Alle auf die Auszahlung der Zinsen und die Amortisation der Obligationen bezüglichen Bekanntmachungen sollen im Amtsblatte des Kantons Bern, im Schweizerischen Handelsamtsblatte, sowie in je einer Zeitung von Bern, Basel, Genf, Zürich, Frankfurt a. M. und Paris publiziert werden.

Der noch im Umlauf befindliche Restbetrag von Fr. 48,697,000 des 3½ % Anlehens des Staates Bern vom Jahre 1887 im Betrage von Fr. 50,316,000 wird durch gegenwärtige Kundmachung zur Rückzahlung auf den 30. Juni 1895 gekündet.

Den Inhabern des gekündeten Anlehens wird jedoch das Recht eingeräumt, ihre Titel gegen solche des neuen 3 % Anlehens im gleichen Kapitalbetrage umzutauschen zu dem Kurse, welcher nachstehend für die Emission festgesetzt ist.

Bern, 1. Mai 1895.

Der Finanzdirektor des Kantons Bern:

Scheurer.

Das gegenwärtige Anlehen von Fr. 48,697,000 ist von den unterzeichneten Bankinstituten fest übernommen worden und wird hiermit

vom 8. bis 13. Mai 1895

zur öffentlichen Subskription aufgelegt.

Die Subskription kann auf dem Wege der **Konversion** für die Inhaber des 3½ %igen Anlehens von 1887 und vermittelst **Barzeichnung** für denjenigen Teil des Anlehens, der durch die Konversion nicht beansprucht wird, auf Grund der nachstehenden Bedingungen ausgeübt werden.

Für die Aufnahme der Titel in das offizielle Kursblatt der Börsen von Basel, Bern, Genf, Zürich, Paris und Frankfurt a. M. wird das erforderliche Gesuch gestellt werden.

A. Konversion.

Die Inhaber des Anlehens von 1887 sind berechtigt, ihre Titel gegen ein gleiches Nominal-Kapital des neuen Anlehens umzutauschen, zu folgenden Bedingungen:

Für jede zur Konversion deponierte Obligation des Anlehens von 1887 mit laufendem Zins von	Fr. **1000.** —
werden dem Inhaber geliefert:	
Zwei Obligationen à Fr. 500 des neuen Anlehens, mit Zinsgenuss vom 1. Juli 1895 zum Kurse von **98 % = Fr. 490** per Obligation, somit	» **980.** —
Der Inhaber erhält mithin eine Kursdifferenz von . . .	Fr. **20.** —
nebst dem Betrage des Coupon per 30. Juni 1895 auf der alten Obligation, welcher zum voraus bezahlt wird, mit . .	» **17. 50**
Auszahlung in bar auf jeder konvertierten Obligation . . .	Fr. **37. 50**

Dieser Ausgleichungsbetrag wird sofort nach der Subskription, anlässlich der Lieferung der Interimsscheine, ausbezahlt.

Den Konversionsanmeldungen sind die Titel in Begleit eines Nummern-Verzeichnisses beizulegen; sie sind bei einer der umstehend verzeichneten Subskriptionsstellen einzureichen, welche die hiezu nötigen Formulare ausgeben.

Die zur Konversion angemeldeten Titel müssen mit sämtlichen nicht verfallenen Coupons und den entsprechenden Talons versehen sein.

Gegen deutsch gestempelte Titel, die bei den deutschen Anmeldungsstellen zur Konversion eingereicht werden, erhalten die Deponenten mit dem deutschen Reichsstempel versehene Interimsscheine.

B. Subskription gegen bar.

Die Subskriptionen werden zu folgenden Bedingungen angenommen:

1) Der Emissionskurs ist auf **98,35 %** festgesetzt = **Fr. 491. 75** per Obligation von Fr. 500 mit Zinsgenuss vom 1. Juli 1895.

Die mit Entgegennahme von Subskriptionen beauftragten Bankhäuser und Institute sind berechtigt, von den Zeichnern eine Garantie-Einzahlung zu verlangen.

2) Die Liberierung der zugeteilten Obligationen kann zu jeder Zeit vom Repartitionstage hinweg bis spätestens am 25. Juni 1895 erfolgen.

3) Den Subskribenten wird ein Zins von 3 % auf dem Nominalkapital vergütet, berechnet vom Tage der Einzahlung an bis zum 1. Juli 1895 als dem Datum des Zinsanfanges der Titel; unter Berücksichtigung dieser Vergütung sind bei Einzahlungen **am Repartitionstage** per Obligation **Fr. 490. — = 98 %** netto zu erlegen.

4) Anlässlich der Liberierung erhalten die Subskribenten Interimsscheine, welche später gegen definitive Titel umgetauscht werden.

Die Einzahlungen haben bei derjenigen Stelle zu geschehen, wo die Subskription erfolgte. Bei den deutschen Zeichnungsstellen erfolgt die Umrechnung in Reichsmark zum Tageskurse für kurze Schweizerwechsel; der deutsche Effektenstempel ist vom Zeichner zu vergüten.

5) Falls die einlangenden Begehren die Anzahl der für Barsubskriptionen verfügbaren Titel übersteigen, werden die Zeichnungen einer entsprechenden Reduktion unterworfen.

Kantonalbank von Bern.

Banque de Paris et des Pays-Bas.

Basler Bankverein.

Basler Handelsbank.

Schweizerische Kreditanstalt.

Union Financière de Genève.

☞ *Fortsetzung siehe nächste Seite.*

Konversions- und Subskriptionsstellen.

Bern: **Kantonalbank von Bern.**
Berner Handelsbank.
Depositokasse der Stadt Bern.
Eidgenössische Bank A.-G.
Schweizerische Vereinsbank.
Schweizerische Volksbank.
Spar- und Leihkasse.
Eugen von Büren & Cie.
von Ernst & Cie.
Armand von Ernst & Cie.
Grenus & Cie.
Gruner-Haller & Cie.
Marcuard & Cie.
Wyttenbach & Cie.

Aarau: Aargauische Bank.
Aargauische Kreditanstalt.

Basel: Basler Bankverein.
Basler Handelsbank.
Basler Depositenbank.
Eidgenössische Bank A.-G.
Handwerkerbank.
Schweizerische Volksbank.
Ehinger & Cie.
Frey & La Roche.
C. Gutzwiller & Cie.
Rudolf Kaufmann & Cie.
E. La Roche Sohn.
La Roche & Cie.
C. Lüscher & Cie.
Merian & Brüderlin.
Oswald, Gebrüder.
Passavant & Cie.
Passavant-Zæslin & Cie.
Riggenbach & Cie.
von Speyr & Cie.
Vest, Eckel & Cie.
Zahn & Cie.
Dreyfus, Söhne & Cie.

Baden: Bank in Baden.

Bellinzona: Tessiner Kantonalbank.
Credito Ticinese.

Biel: Kantonalbank von Bern, Filiale.
Volksbank.
(H 2200 Y) Vorsichtskasse.

Biel: Paul Blœsch & Cie.
Tièche, Kuhn & Cie.

Burgdorf: Kantonalbank von Bern, Filiale.
Spar- und Kreditkasse.

Chur: Graubündner Kantonalbank.
Bank für Graubünden.

Chaux-de-Fonds: Banque Cantonale Neuchâteloise.
Eidgenössische Bank A.-G.
Pury & Cie.

Delsberg: Banque du Jura.
Comptoir d'Escompte du Jura.
Arthur Gouvernon.

Frauenfeld: Thurgauische Hypothekenbank.

Freiburg: Banque de l'Etat de Fribourg.
Banque Cantonale Fribourgeoise.
Schweizerische Volksbank.
Fritz Vogel.
Weck & Aeby.

Fleurier: Banque Cantonale Neuchâteloise.

Genf: Banque de Paris et des Pays-Bas.
Union Financière de Genève.
Crédit Lyonnais.

Glarus: Glarner Kantonalbank.
Bank in Glarus.

Interlaken: Volksbank.

Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise, nebst ihren Agenturen.

Langenthal: Kantonalbank von Bern, Filiale.
Leihkasse.

Langnau: Bank in Langnau.

Locle: Banque Cantonale Neuchâteloise.

Locarno: Tessiner Kantonalbank.
Credito Ticinese.

Lugano: Bank der italienischen Schweiz.
(366²) Credito Ticinese.

Lugano: Tessiner Kantonalbank.

Luzern: Luzerner Kantonalbank.
Bank in Luzern.
Kreditanstalt.
Seb. Crivelli & Cie.
Falck & Cie.

Neuenburg: Banque Cantonale Neuchâteloise.
Banque Commerciale Neuchâteloise.
Berthoud & Cie.
Pury & Cie.

Pruntrut: Kantonalbank von Bern, Filiale.
Schweizerische Volksbank.
Choffat & Cie.

Schaffhausen: Bank in Schaffhausen.
Schaffhauser Kantonalbank.
Zündel & Cie.

St. Gallen: Bank in St. Gallen.
Eidgenössische Bank A.-G.
Schweizerische Unionbank.
Schweizerische Volksbank.
St. Gallische Kantonalbank.
Toggenburger Bank.
Wegelin & Cie.

Solothurn: Solothurner Kantonalbank.
Henzi & Kully.
Gebrüder Vigier.

St. Immer: Kantonalbank von Bern, Filiale.
Schweizerische Volksbank.

Thun: Kantonalbank von Bern, Filiale.
Spar- und Leihkasse.

Winterthur: Bank in Winterthur.
Schweizerische Volksbank.

Zürich: Schweizerische Kreditanstalt
Aktiengesellschaft Leu & Cie.
Bank in Zürich.
Eidgenössische Bank A.-G.
Schweizerische Volksbank.
Zürcher Bankverein.
Zürcher Kantonalbank.

Zofingen: Bank in Zofingen.

Société Espagnole
de

Chemins de fer de montagne à fortes rampes.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire,** conformément à l'article 21 des statuts, à **Lausanne, 2, Place St-François,** à **2½ heures de l'après-midi,** le **mercredi, 22 mai 1895.**

Ordre du jour:

1° Présentation des comptes et du bilan au 31 décembre 1894.
2° Rapport du conseil d'administration.
3° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs. (O 575 L)
4° Votation sur les résolutions présentées par le conseil.
5° Nominations de deux membres du conseil.
6° Nomination de un ou deux vérificateurs des comptes.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires sont invités à déposer leurs titres et à retirer leur carte d'admission d'ici **au 17 mai** prochain au plus tard:

à **Barcelone,** au **siège social,** 6, Corribia,
à **Lausanne,** chez MM. **Ch. Masson & Cie,**

où ils pourront prendre connaissance dès à présent du bilan, du compte de profits et pertes et du rapport des commissaires-vérificateurs.

Lausanne, le 27 avril 1895.

(350²) **Le conseil d'administration.**

Berner Tramway-Gesellschaft.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 25. Mai 1895, nachmittags 2 Uhr,
im kleinen Museumssaal (Turnersaal).

Traktanden:

1) Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1894 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3) Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Obligationenkapitals.
4) Bericht und Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Weissenbühl-Fahrtaxe.
5) Neuwahl des Verwaltungsrates.
6) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1895.

Bilanz und Jahresrechnung liegen nebst dem Revisionsberichte vom **17. Mai an** auf: bei Herren **Grenus & Cie, Kramgasse 72,** und im **Bureau der Gesellschaft am Bärengraben.** (H 2198 Y)

Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien vom 20.—24. Mai 1895 bei Herren Grenus & Cie erhoben werden.

Namens des Verwaltungsrates,
(365³) Der Präsident: **Sessler.**

New-Yost
ist die **letzte** Vereinfachung und **grösste** Vervollkommnung der
Schreibmaschine.
Einzige Maschine ohne Farbband und ohne die lästigen Umschaltungen.
Preislisten, illustriert, gratis. Maschinen ohne Kosten zur Probe.
G. Muggli, Gründgasse 18,
(26¹⁷) *Zürich III.*

H. Heller in Aarau, (190¹⁸)
Rechtsagentur-, Inkasso- und Informations-Bureau. — Vermögensverwaltungen.
Etabliert 1867. — Beste Empfehlungen.

Société foncière lausannoise.

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour **samedi, 18 mai 1895,** à 3 heures, **au local de la Bourse, à Lausanne.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration et rapport des contrôleurs pour l'exercice de 1894.
2° Délibération sur l'approbation des comptes et sur l'application des bénéfices.
3° Nomination d'un membre du conseil d'administration. (H 5273 L)
4° Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice de 1895.

Les rapports et les comptes sont à la disposition des actionnaires sur la présentation de leurs titres au bureau de MM. Brun, Bory & Cie.

Lausanne, 2 mai 1895.

Le président du conseil d'administration:
(363²) **Jules Brun.**

Für Kapitalisten.

Ein tüchtiger Geschäftsmann in Zürich wünscht mit Kapitalisten in nähere Verbindung zu treten.

Offerten sub Chiffre **Y 1235 Z** an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler** in **Zürich.** (188¹)

J·H·BENKER·BIEL
LAGER in ENGL. STAHL (317)

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.